



11.05.2023 / Ausgabe 4

**Liebe Leserinnen und liebe Leser,**

in den letzten Wochen hat der Deutsche Gewerkschaftsbund zu verschiedenen Strategien, Gesetzesvorhaben und Ausschusssitzungen Stellung bezogen und die gewerkschaftliche Position gegenüber der Politik deutlich gemacht.

Vor dem Hintergrund der Sitzung des Wirtschaftsausschusses am 10. Mai, der sich mit den Folgen des *Inflation Reduction Act (IRA)* der USA auseinandersetzte, hat der DGB in seiner **Stellungnahme** den *IRA* aus gewerkschaftlicher Sicht bewertet und sechs Anforderungen für eine europäische und nationale Antwort definiert.

Zudem hat der DGB den Gesetzentwurf zur Beschleunigung von Genehmigungsverfahren im Verkehrsbereich genau unter die Lupe genommen. Die Gewerkschaften unterstützten das Ziel, Infrastrukturvorhaben mit hoher wirtschaftlicher Bedeutung zu beschleunigen. Warum eine Priorisierung von Schiene und ÖPNV aber unerlässlich ist, kann **hier** nachgelesen werden.

Ein ebenfalls, aus gewerkschaftlicher Sicht, wichtiges politisches Vorhaben ist die Einführung eines Klimaanpassungsgesetzes. Neben der Vermeidung von Treibhausgasemissionen müssen geeignete Maßnahmen getroffen werden, um sich auf die klimabedingten Veränderungen vorzubereiten. Der DGB hat den veröffentlichten Referentenentwurf des Umweltministeriums bewertet und fordert in seiner **Stellungnahme** deutliche Nachbesserungen für den Bereich Arbeit & Beschäftigung. Mit der Novelle des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) will die Regierung die Gebäudewärme auf Klimakurs bringen. In unserer **Stellungnahme** ordnen wir das Vorhaben aus gewerkschaftlicher Perspektive ein und weisen darauf hin, dass die Umsetzung sozial ausgewogen erfolgen muss und nicht an fehlenden Fachkräften oder Komponenten scheitern darf.

Zu guter Letzt berichten wir von der **zweiten Veranstaltung des Zukunftsdialogs Handwerk**, die im Rahmen der DHKT-Arbeitnehmervizetagung in Kassel stattfand. Der Zukunftsdialog soll mit Formaten vor Ort regionale Akteur\*innen Ideen und Lösungsansätze für die großen Herausforderungen des Handwerks wie der anhaltende Fachkräftemangel, die niedrige Tarifbindung, die Digitalisierung und die Stärkung der Selbstverwaltung diskutieren.

Mit freundlichen Grüßen und Glück auf!

Frederik Moch

---

## **DGB-Stellungnahme zur Anhörung des Wirtschaftsausschusses zum Inflation Reduction Act und einer europäischen Antwort**

Der IRA ist ein massives Investitionsprogramm der USA für Gute Arbeit und Klimaschutz. Damit steigt aber auch der Druck auf Unternehmen, ihre Produktion und Arbeitsplätze in die USA zu verlagern. Es macht keinen Sinn, den IRA zu bekämpfen und unnötige Konflikte vom Zaun zu brechen. Stattdessen braucht es in Europa und Deutschland eine eigene aktive Transformationspolitik, die tarifgebundene Beschäftigung gezielt fördert und die Transformation voranbringt. Gewerkschaftliche Anforderungen dafür hat der DGB in einer Stellungnahme für den Wirtschaftsausschuss dargelegt.



[zur Stellungnahme](#)

---

## **DGB-Stellungnahme zum Gesetzentwurf Beschleunigung von Genehmigungsverfahren im Verkehrsbereich**

Der DGB unterstützt das Ziel, Infrastrukturvorhaben mit hoher wirtschaftlicher Bedeutung zu beschleunigen. Aber eine Priorisierung von Schiene und ÖPNV ist unerlässlich. Im Straßenbau geht es vor allem um Sanierung und Ersatzbauten. Ein Hebel für die Beschleunigung wichtiger Projekte funktioniert nur, wenn das Kriterium „überragendes öffentliches Interesse“ nur bei drohenden volkswirtschaftlichen Schäden gilt.



[zur Stellungnahme](#)

---

## **DGB-Stellungnahme zum Klimaanpassungsgesetz**

Die Auswirkungen des Klimawandels in Form von Extremwetterereignissen, Hitzeperioden und Überschwemmungen sind immer stärker spürbar. Auch in der Arbeitswelt sind die Folgen schon deutlich sichtbar. Unvorbereitet dem Klimawandel zu begegnen, würde neben dem menschlichen Leid enorme Folgekosten durch die verursachten Schäden an Gesellschaft, Infrastrukturen und Wirtschaft nach sich ziehen. Neben der Vermeidung von Treibhausgasemissionen muss es deshalb auch heute schon um geeignete Maßnahmen gehen, um sich auf die klimabedingten Veränderungen vorzubereiten. Die Bundesregierung plant dazu ein Klimaanpassungsgesetz. Der DGB hat den veröffentlichten Referentenentwurf des Umweltministeriums bewertet und fordert deutliche Nachbesserungen für den Bereich Arbeit & Beschäftigung.



[zur Stellungnahme](#)

---

# DGB-Stellungnahme zum Gebäudeenergiegesetz (GEG)

Mit der Novelle des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) soll die Gebäudewärme auf Klimakurs gebracht werden. Dafür braucht es eine kohärente Strategie. Die Umsetzung muss sozial ausgewogen erfolgen und darf nicht an fehlenden Fachkräften oder Komponenten scheitern. Hier geht es zur Stellungnahme:



[zur Stellungnahme](#)

---

## Zukunftsdialog Handwerk geht in die zweite Runde



DGB/Silvia Grigun

Bei der zweiten Veranstaltung des Zukunftsdialogs Handwerk wurden die Ziele des Dialogs aus Sicht der drei Partner des Gesprächsformats vorgestellt. In den Blick genommen wurden unter anderem die Rolle des Handwerks bei der Klimawende und die Herausforderungen des Handwerks aufgrund des demografischen Wandels. In vielen Punkten herrschte Einigkeit.



[zum Beitrag](#)

---

### Impressum

**Herausgeber:**

Deutscher Gewerkschaftsbund Bundesvorstand, Keithstraße 1, 10787 Berlin

**Redaktion:**

Frederik Moch, Abteilungsleiter Struktur-, Industrie- und Dienstleistungspolitik

Telefon: +49 30 24060 104

Internet: [www.dgb.de/sid](http://www.dgb.de/sid)

E-Mail: [sid.bvv@dgb.de](mailto:sid.bvv@dgb.de)

**Geschäftsführender Vorstand:**

Stefan Körzell